

Die „Längste Galerie Bremens“

in der Wachmannstraße vom 16. - 28. Oktober '17

www.kulturkaster.de/galerie

© Joachim Kothe



Folgen Sie dem
blauen Band und
sehen Werke von ...

KulturKaster
Schwachhausen



Künstler / in	Webadresse www.		Geschäft
Brigitte Tüttelmann	n.a.	↖	Bäckerei Otten
Barbara Bock	bock-barbara.de	↔	Wein von Kapff
Ernst Matzke	digitalartgraphic.de	↗	Emigholz
Joachim Kothe	galerie.joko-bremen.de	↗	VINUM
Antje Siemer-Gössel	antjesiemer.de	↗	Articolo
Simin Arian	siminarian.blogspot.de	↗	Isaak's Garden
Margrit Schneider	margritschneider.de	↗	Thorban Buch
Brigitte Tüttelmann	n.a.	↗	Zimbella Schuhe
Kemnade, Häckell u.a	ingridkemnade.de	↗	Reform Marris
Ernst Matzke	digitalartgraphic.de	↗	RÜBE Obst
Sigrid Sander	sigridsander.de	↗	Wilhadi Apotheke
Kleßner, Ritzel	n.a.	↗	Die Werkerei
Hans Spitzeck	hans-spitzeck.de	↗	Wachmannstr. 93
Ursel Lotze	n.a.	↗	Summerhouse
Dirk Bodenstein	dirk-bodenstein.de	↗	Danny's
Sigrid Sander	sigridsander.de	↗	Optic 101
Ernst Matzke	digitalartgraphic.de	↗	Mrs Sporty
Dirk Bodenstein	dirk-bodenstein.de	↗	Engel & V.
Karen Landmark	windschwinger.de	↗	Engel & V.
Gebr. B. & K. Jankowski	galerie64-bremen.de	↗	Galerie64 (ab 20.10.)

Öffentliche Führung: Fr., 20.Okt., 16:30 Uhr - Treffpunkt: OPTIC 101

Kultur Kataster

Das **KulturKataster Schwachhausen** wurde 2006 von Ralph Saxe und einigen Mitstreitern initiiert, um eine Bestandsaufnahme der in Schwachhausen stattfindenden Kulturaktivitäten und ihrer „Macher“ zu erstellen.

Daraus gewachsen ist im Laufe der Jahre ein **Netzwerk von Kulturschaffenden** im Stadtteil, das in individueller und gemeinsamer Initiative vielfältige kunst- und kulturbezogene Aktivitäten anregt und durchführt.

Dazu gehört in erster Linie der alljährliche **Kulturspaziergang** im Stadtteil, ein Tag der offenen Ateliers jeweils im Juni, an dem sich seit 2009 jedes Mal bis zu 40 Kuntschaffende aller Sparten beteiligen.



Mehrfach gab es auch schon die „**Längste Galerie Bremens**“. Dabei werden in den Schaufenstern der in der Wachmannstraße ansässigen Geschäfte Kunstwerke ausgestellt, die so über einen längeren Zeitraum einer breiten Öffentlichkeit zugänglich sind. Erfunden bereits 2006, findet sie nunmehr alljährlich Ende Oktober statt.



Sehr erfolgreich war der im Jahr 2011 von Heinz Stolze „erfundene“ **Kulturschoppen**: „Mit KulturSchoppen ist eine ‚kleine Packung Kultur‘ gemeint. Während beim Wein unter ‚Schoppen‘ ein kleiner Krug mit 0,25 ltr. Inhalt verstanden wird, handelt es sich beim KulturSchoppen um etwa 0,4 Stunden voll Kultur - ein anregender Genuss zwischendurch.“

In wechselnden - zumeist ungewöhnlichen - Räumlichkeiten gab es einmal im Monat vor bis zu 35 Gästen kleine Aufführungen oder Präsentationen durch Mitglieder des Kulturkatasters.

Das Kulturkataster ist kein Verein, somit gibt es weder eine offizielle „Mitgliedschaft“ noch einen Vorstand. Wer bei diesem Netzwerk dabei sein will, sollte sich auf der Seite www.kulturkataster.de **registrieren** und möglichst zu den dort angezeigten monatlichen Treffen kommen.

Beitreten können **Personen**, die in Schwachhausen wohnen oder dort ihren künstlerischen Arbeitsschwerpunkt haben und Kulturschaffende oder Kulturvermittelnde sind, sowie **Orte** in Schwachhausen, an denen Kulturveranstaltungen oder -projekte angeboten werden.

Ansprechpartner sind aktuell ...

... für den künstlerischen Bereich

• **Olivia Douglas** (info@kulturkataster.de)

... für die Organisation

• **Joachim Kothe** (ks@kulturkataster.de)

www.kulturkataster.de